



Die KU ist seit Beginn des Jahres 2004 mit den bayernweiten Aktivitäten zur didaktischen Fortbildung der Lehrkräfte vernetzt. Seither wird bei Teilnahme an hinreichend vielen Veranstaltungen die Aufbaustufe (120 AE) des „Zertifikats Hochschullehre Bayern“ von der KU verliehen. Orientiert an internationalen Standards dient dieses als formaler Nachweis über hochschuldidaktische Kompetenzen und gilt damit als Beleg individueller pädagogisch-didaktischer Qualifikationen.

Die zweite Hochschuldidaktikwoche 2018 beleuchtet in verschiedenen Kursangeboten ausgewählte Aspekte der Sustainable Development Goals, welche die Weltgemeinschaft (UN) 2015 verabschiedet hat.

Bis zum nächsten Kurs mit besten Grüßen

*Ihr Clemens Oberhauser*  
Referent für hochschuldidaktische Fortbildungen

Dr. Clemens Oberhauser  
Referent für hochschuldidaktische Fortbildungen

Monika Pfaller  
Sekretariat  
E-Mail: [hochschuldidaktik@ku.de](mailto:hochschuldidaktik@ku.de)  
Web: [www.ku.de/hochschuldidaktik](http://www.ku.de/hochschuldidaktik)

Um allen Lehrenden die Möglichkeit zur didaktischen Weiterbildung zu bieten, steht allen lehrend Tätigen der KU das hauseigene Kursprogramm in Eichstätt und Ingolstadt kostenfrei zur Verfügung.

Unter [www.profilehreplus.de](http://www.profilehreplus.de) sind weitere Informationen sowie die Anmeldung zu den Kursen erreichbar (bei Erstanmeldung Registrierung erforderlich).



## Hochschuldidaktikwoche

### 8. bis 12. Oktober 2018

Stand: September 2018

[www.ku.de/hochschuldidaktik](http://www.ku.de/hochschuldidaktik)

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)  
in der Hochschullehre

8.10.18 in Eichstätt  
12.10.18 in Ingolstadt

Dozenten: Prof. Dr. Ingrid Hemmer, Christoph Koch,  
Ina Limmer, Marie Döpke

Eine umwelt- und sozialgerechte Entwicklung ist u.a. angesichts von Klimawandel und Migration lokal wie global geboten! Um die Studierenden als zukünftige Entscheidungsträger und Entscheidungsträgerinnen zu sensibilisieren und zu befähigen, eine nachhaltige Entwicklung mitzugestalten, ist eine Implementierung in die Hochschullehre notwendig.

In dieser Fortbildung werden wir auf Basis der Konzepte einer nachhaltigen Entwicklung und einer BNE die Teilnehmenden darin unterstützen, BNE-Bildungsprozesse zu gestalten und BNE in die Lehre integrieren zu können. Darüber hinaus werden die individuellen Werte und Einstellungen als Basis einer BNE reflektiert, um eine eigene Position im Rahmen einer gesellschaftlichen Transformation zu mehr Nachhaltigkeit zu finden. Aufbauend auf dieses Basismodul kann während des Wintersemesters ein Coaching genutzt werden, um u.U. gemeinsam mit weiteren Teilnehmenden BNE in die eigene Lehre zu integrieren.

Im Februar 2019 wird für alle Teilnehmenden am Coaching nochmals ein eintägiges Aufbaumodul an einem außeruniversitären Lernort angeboten, in dem Wege entwickelt werden, um eine dauerhafte Integration in die Lehre zu gewährleisten.



Dieses Angebot orientiert sich am Nationalen Aktionsplan zur Umsetzung des Weltaktionsprogrammes BNE.  
[www.bne-portal.de/de/nationaler-aktionsplan](http://www.bne-portal.de/de/nationaler-aktionsplan)

9.10.18: Inklusion in der Lehre – Beeinträchtigte Studierende in den Blick nehmen

Dozent: Ingo Binder

Behinderte und chronisch kranke Studierende gibt es an Ihrer Universität kaum? Nur bei sechs Prozent aller Studierenden mit Handicap ist eine Beeinträchtigung auf den ersten Blick erkennbar, aber fast jeder zehnte Studierende leidet an einer Behinderung oder einer chronischen Erkrankung. In dieser Veranstaltung erhalten Sie praktische Tipps zum Umgang mit chronisch kranken und behinderten Studierenden in Ihrem Lehr- und Prüfungsalltag.



10.10.18: Konfliktprävention in der Lehre

Dozentin: Dr. Meike Lauggas

Es werden Arten und Abläufe von Konflikten dargestellt, die in der Lehre und anderen Interaktionen an Universitäten oft vorkommen. Auf der Basis von realen Beispielen werden Grundlagen des Konfliktmanagements praxisnah erarbeitet. Persönliche Werte und Haltungen werden einbezogen, um Handlungsspielräume aufzuzeigen. Ziel ist es, Anregungen zur Gestaltung eines gerechten und inklusiven Lehr- und Lernklimas anzubieten.

In Kooperation mit der Frauen- und Gleichstellungsauftragten der KU



11.10.18: Rahmenbedingungen zur Gestaltung partizipativer Lehre

Dozentin: Derya Aksoy

Bei der Gestaltung von Lehrveranstaltungen stehen viele Lehrende vor verschiedensten Herausforderungen, die es erfolgreich zu meistern gilt. Im Vordergrund steht hierbei nicht nur das Erreichen der Studierenden auf der persönlichen Ebene, sondern ihnen auch die Möglichkeit zu geben sich aktiv in die Lehre einzubringen. Zur Etablierung einer partizipativen Lehr-Lernkultur muss daher ein Grundverständnis hierfür geschaffen, Methoden der Beteiligung kennengelernt sowie der strukturelle und rechtliche Rahmen beachtet werden.



12.10.18 English for academic purposes

16.11.18 Dozentin: Mercedes Duff

14.12.18 Der Fortbildungsworkshop möchte die wissenschaftliche Angehörigen der KU (Professorinnen /Professoren und akademischer Mittelbau) dabei unterstützen, bei internationalen Konferenzen auf Englisch vorzutragen, Publikationen auf Englisch zu schreiben und sich mit internationalen Forscherinnen und Forschern zu vernetzen. Vertiefend werden zwischen den Blöcken Arbeitsaufträge angeboten, die korrigiert und gemeinsam besprochen werden.

18.01.19

